

Für den Weitblick: Kinder konstruieren Aussichtstürme

Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt richtet Nachwuchswettbewerb aus

Magdeburg (pl) • Die Ingenieurkammern in Deutschland veranstalten seit 2007 unter dem Motto „Technik macht Spaß“ einen Wettbewerb für Schüler und Jugendliche. Mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche mit anspruchsvollen Tüfteleien für ingenieurtechnische Themen zu begeistern, Begabungen zu fördern und sie in ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen, hat sich die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt unter der Schirmherrschaft von Kultusminister Stephan Dorgerloh am Schülerwettbewerb 2014/2015 beteiligt.

Unter dem Motto „Weitblick“ ging es beim diesjährigen Schülerwettbewerb um den Entwurf eines Aussichtsturms und den Bau eines 80 Zentimeter hohen Modells.

Landesweit beteiligten sich

152 Kinder und Jugendliche an diesem Wettbewerb und reichten insgesamt 62 Modelle zur Teilnahme ein. Damit wurde in Sachsen-Anhalt die Teilnehmer-Rekordmarke aus den Jahren 2012/2013 erneut weit übertroffen. Die Jury, bestehend aus erfahrenen Ingenieuren und Fachexperten auf dem Gebiet der Tragwerksplanung, prüfte und bewertete die Modelle in zwei Alterskategorien. Neben der Einhaltung vorgegebener Kriterien, wie Abmessungen und Materialien, wurden auch das Bestehen des Belastungstests, die statische Konstruktion und Gestaltung des Tragwerks sowie die Originalität und Verarbeitungsqualität bewertet.

Am Ende standen die Platzierungen fest und wurden kürzlich im Rahmen der 25.



So sehen Sieger aus - und vielleicht auch Nachwuchs-Ingenieure. Die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt richtete im vergangenen Jahr für Schulen im Land einen Konstruktions-Wettbewerb aus. Die Sieger wurden während der Landesbauausstellung geehrt. Foto: V. Kühne

Landes-Bau-Ausstellung im Herrenkrug bekanntgegeben. In der Altersklasse 1 belegte

die Goethegrundschule Halberstadt den 1. und den 3. Platz, das Europagymnasium „Wal-

ther Rathenau“ aus Bitterfeld gewann mit seinem Turm den zweiten Platz. Das Wolters-

torff-Gymnasium Ballenstedt gewann alle drei ersten Plätze in der Altersklasse 2.